

LZQ Lichtenrade Bahnhofstraße

Protokoll Baustellenführung über die fertiggestellte nördliche Seite des 1. Bauabschnitts (Lichtenrader Damm – Mellener Straße) am 06.12.2024, 14-15 Uhr

Treffpunkt: Bauabschnitt 1, Goltzstraße 1

Durchführung:

- Frau Dr. Ellenbeck (Bezirksstadträtin, Leiterin der Abteilung für Ordnung, Straßen, Grünflächen, Umwelt und Naturschutz)
- Herr Nachreiner (Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung)
- Frau Begrich, Frau Knoesel (die raumplaner/LZQ, Aktives Zentrum Lichtenrade Bahnhofstraße)



Foto: georg+gerog, 06.12.2024

Station 1 (Bushaltestelle Goltzstraße/vor Edeka)

Bushaltestelle

- wurde barrierefrei gestaltet, entsprechend den Vorgaben des Nahverkehrsplans (Ziel: Alle Haltestellen sollen barrierefrei sein/werden.)
- 16 cm hoher Bordstein für erleichterten, barrierefreien Einstieg – „Kasseler Sonderbord“ ermöglicht dichtes Heranfahren der Busse
- Taktile Platten zur Führung von Blinden und Sehbehinderten

Fahrradweg

- Radfahrstreifen mit Piktogrammen wird nach Fertigstellung des Bauabschnitts und der Fahrbahn eingerichtet (ein Radfahrstreifen pro Richtung)
- Breite 1,75 m: Das ist schmaler als das Mobilitätsgesetz vorgibt, aber die Fahrbahn konnte insgesamt nicht verbreitert werden, weil der Baumbestand erhalten werden sollte. Allerdings sind dennoch Abstandsflächen zu parkenden Autos gewahrt, um Unfälle durch sich öffnende Autotüren („Dooring-Unfälle“) zu vermeiden.
- rot markiert vor Einmündungen und vielfrequentierten Einfahrten
- vorgezogene Haltelinie an den Kreuzungen für mehr Sichtbarkeit

Fahrradabstellanlagen

- im fertiggestellten Abschnitt 36 Fahrradbügel mit ca. 72 Stellplätzen; v.a. vor viel besuchten Geschäften im Ober- und Unterstreifen des Gehwegs; das Design wurde aus der Beteiligung übernommen.
- Für den gesamten 1. Bauabschnitt sind 63 Fahrradbügel/ca. 126 Stellplätze geplant, für die gesamte Bahnhofstraße mind. 119.

Poller

- verhindern das regelwidrige Parken der PKWs auf dem Gehweg
- Design wurde aus der Beteiligung übernommen

Station 2 (vor Domino's Pizza):

Bäume

- bestehende, gesunde Bäume werden durch Neupflanzungen ergänzt

- Pflanzung der neuen Bäume auf der Nordseite des 1. Bauabschnitts voraussichtlich noch im Dezember, voraussichtlich Linde, Eiche, Ahorn und Erle
- Baumscheiben wurden vergrößert, für mehr Versickerungsfläche und Lebensqualität der Bäume

Gehweg

- klare Aufteilung verbessert die Aufenthaltsqualität und soll helfen, Nutzungskonflikte zu vermeiden
- Oberstreifen und Unterstreifen mit „Bernburger Mosaik“, gute taktile Wahrnehmbarkeit zur Orientierung für Sehbehinderte
- Im Oberstreifen Platz für Ladenaufsteller, Bänke, Informationsstelen
- Im Unterstreifen Platz für Fahrradbügel, Baumscheiben und Beleuchtung
- Gehbahn aus Betonplatten (sogenannte „Berliner Platte“), wurde auf 2,50 m verbreitert zum schnelleren Vorankommen mit ausreichend Platz zum Überholen und Ausweichen

Station 3 (Kreuzung Mellener Straße)

Parken

- 9 Parkbuchten parallel zur Fahrbahn mit Sicherheitsstreifen für Radfahrende, um Dooring-Unfälle zu vermeiden (3,00 m Gesamtbreite = 2,25 m Stellfläche + 0,75 m Sicherheitsstreifen); gesamter 1. Abschnitt: 15 Parkplätze
- Behindertenparkplätze vor Apotheken und Ärztehäusern (aktuell 3 Stück, gesamter 1. Bauabschnitt: bis zu 8 Stück)
- Aufgrund der hohen Breite von 3,00 m (inkl. Schutzabstand zum Radverkehr) und dem anschließenden Unterstreifen von 1,00 m Breite zum Aussteigen, besitzen alle Parkplätze die erforderliche Mindestbreite von 3,50 m für Behindertenparkplätze gemäß EAR 23. Die ausgewiesenen Behindertenparkplätze haben in der Regel eine Überlänge von 7,00 m (erforderlich gemäß EAR 23 mindestens 5,00 m).

Querungsstelle Kreuzung Mellener Str./ Bahnhofstraße

- Querung gesichert mit Ampel
- barrierefreier Ausbau mit taktiler Plattenführung, 6cm Bordstein und Absenkung für Rollstuhlfahrende und Rollatornutzende

Lieferzonen

- Die Einrichtung von zeitlich befristeten Lieferzonen wird geprüft.
- Ordnungsamt wird zu Beginn der Fertigstellung erhöht darauf achten, dass keine unberechtigten Fahrzeuge in Lieferzonen halten. Auch die Anwohnenden sind dazu aufgerufen, das Ordnungsamt zu informieren.

E-Mobilität

- Die Integration von Ladesäulen für Elektroautos- und Fahrräder in die Planungen wurde untersucht. Die Anträge für Ladesäulen müssten von einem Anbieter kommen. Das Straßen- und Grünflächenamt wird die Thematik noch einmal bearbeiten.

Ausblick

- aktuell im 1. Bauabschnitt Südseite
- Arbeiten der Leitungsträger (vor allem Berliner Wasserbetriebe)
- ab 16.12. beginnen die Arbeiten von Fa. Göttsche
- zunächst Bauen des Gehwegs, anschließend der Fahrbahn
- Fertigstellung voraussichtlich Sommer 2025, dann folgt der 2. Bauabschnitt (Südseite)
- Für jeden Bauabschnitt müssen 1-2 Jahre Bauzeit gerechnet werden.

Allgemein:

Es gibt drei Bauabschnitte, aufgeteilt jeweils in Nord- und Südseite:

1. Bauabschnitt Lichtenrader Damm bis Mellener Straße
2. Bauabschnitt Mellener Straße bis Riedinger Straße
3. Bauabschnitt Riedinger Straße bis Steinstraße